



Swisscanto
1e Sammelstiftung

Geschäftsbericht 2019

Nach Swiss GAAP FER 26



Das Plus
an Leistung

Impressum

Herausgeber Swisscanto 1e Sammelstiftung, Stockerstrasse 33, 8021 Zürich

Redaktion Bruno Marroni

Internet Der Geschäftsbericht ist nur im PDF-Format verfügbar unter swisscanto-1e.ch.

Diese Publikation und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäss umfasst «US Person» jede natürliche oder juristische US-Person, jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S.

This publication and the information contained in it must not be distributed and/or redistributed to, used or relied upon by any person (whether individual or entity) who may be a US person under Regulation S of the US Securities Act of 1933. US persons include any US resident; any corporation, company, partnership or other entity organized under any law of the United States; and other categories set out in Regulation S.

© Swisscanto 1e Sammelstiftung, Zürich

Inhalt

Jahresbericht 2019	4
Das 1e-Konzept	6
Jahresrechnung 2019	7
Bilanz per 31. Dezember 2019	8
Betriebsrechnung per 31. Dezember 2019	9
Anhang zur Jahresrechnung	10
Bericht der Revisionsstelle	20

Jahresbericht 2019

Kostensenkung und Erweiterung der Anlagemöglichkeiten

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, Ihnen den ersten öffentlichen Geschäftsbericht der Swisscanto 1e Sammelstiftung vorlegen zu können. Die im Juni 2017 gegründete Swisscanto 1e Sammelstiftung ist eine zeitgemässe Form der Kadervorsorge, die ihren Destinatären eine auf ihr Risikoprofil und ihren Anlagehorizont abgestimmte individuelle Investition der angesparten Vorsorgegelder ermöglicht. Im zweiten vollen Jahr ihres Bestehens hat sich die Swisscanto 1e Sammelstiftung positiv entwickelt. So hat sich die Zahl der versicherten Personen gegenüber dem Vorjahr nahezu verzehnfacht. Wir sind überzeugt, dass diese noch neue innovative Vorsorgeform dem Bedürfnis nach einer massgeschneiderten individuellen Anlage auch im Rahmen der zweiten Säule entspricht, und sehen für unsere Stiftung daher noch weiteres Wachstumspotenzial.

Ziel des Stiftungsrates der Swisscanto 1e Sammelstiftung ist es, unsere Stiftung stetig weiter zu entwickeln und ihre Leistungen noch attraktiver zu gestalten. Deshalb konnten wir im Jahr 2019 zum Vorteil unserer Kunden folgende Massnahmen umsetzen:

– Senkung der Verwaltungskosten

Die Staffelung der Verwaltungskosten wurde überarbeitet und angepasst. Das bedeutet für unsere bestehenden und neuen Kunden eine substantielle Reduktion der jährlich anfallenden Kosten. Damit verbessern wir die Konkurrenzfähigkeit auf der Kostenseite erheblich.

– Erweiterung der Anlagemöglichkeiten

Mit der Aufnahme der Anlagegruppe Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT in unser Produktportfolio bieten wir Kunden mit einem langfristig ausgerichteten Anlagehorizont und einem erhöhten Risikoappetit eine interessante Anlagemöglichkeit mit einem durchschnittlichen Aktienanteil von 75%.

– Neue Website

Die Swisscanto 1e Sammelstiftung erhielt eine neue Website. Sie finden diese unter der Adresse www.swisscanto-1e.ch. Damit möchten wir Ihnen mehr Informationen, eine erhöhte Transparenz und eine einfache Navigation anbieten. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Hervorragendes Anlagejahr

Vor allem getrieben durch extrem tiefe Zinsen, wird das Jahr 2019 als ausserordentliches Aktienjahr in die Geschichte eingehen. Davon profitierten auch unsere Anlageprodukte. Mit Nettoerträgen von 6,60% bis 18,55% gehören sie zu den besten im Markt. Das gibt uns das gute Gefühl, Ihnen hervorragende und auch langfristig bewährte Anlagemöglichkeiten anzubieten. Einzig der als Defensivstrategie angebotene Geldmarktfonds musste sich mit einer negativen Performance begnügen.

Herzlichen Dank

Ein ganz herzliches Dankeschön gebührt Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, für das grosse Vertrauen, das Sie uns immer wieder entgegenbringen. Herzlichen Dank auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Swisscanto Vorsorge AG für die professionelle Geschäftsführung unserer Stiftung sowie an die Stiftungsräte für ihr grosses Engagement bei der Weiterentwicklung der Swisscanto 1e Sammelstiftung.



Peter Bächtold
Präsident des Stiftungsrates



Bruno Marroni
Geschäftsführer

Das 1e-Konzept

Mit dem Wegfall von Mindestgarantien gemäss Art. 15 und Art. 17 FZG wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen, um im überobligatorischen Teil der beruflichen Vorsorge einen gewissen Spielraum bei der Individualisierung der Anlagen anzubieten.

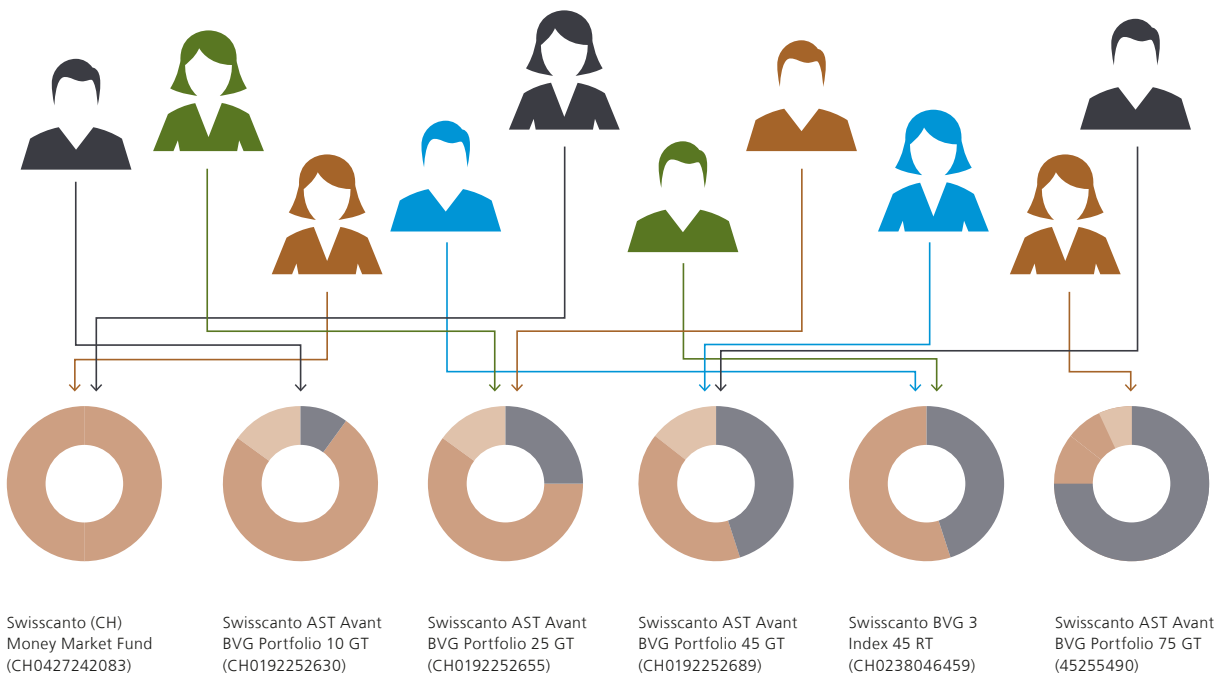
In der BVG-Grundversicherung besteht keine Möglichkeit, die Anlagestrategie direkt zu beeinflussen. Dies hat zur Folge, dass sämtliche Vorsorgenehmer unabhängig von ihren persönlichen Risikoprofilen identisch investiert sind. Für Lohnanteile über der anderthalbfachen BVG-Lohnobergrenze besteht die Möglichkeit einer individuellen Umsetzung der Anlagestrategie. Die Swisscanto 1e Sammelstiftung bietet den Vorsorgenehmern mit fünf verschiedenen Strategien eine hohe Flexibilität.

Dank den so genannten 1e-Plänen kann die Anlagestrategie im Lohnbereich über der anderthalbfachen BVG-Lohnobergrenze durch den Versicherten bestimmt und bei Bedarf monatlich geändert werden.

Damit hat jeder einzelne Vorsorgenehmer die Möglichkeit, zwischen derzeit sechs verschiedenen Anlagestrategien zu wählen. Dank dieser erweiterten Selbstbestimmung kann der Versicherte ganz nach seinem persönlichen Anlagehorizont und seiner Risikobereitschaft die eigene Rendite optimieren.

Die Vorsorgenehmer erhalten einen Online-Zugriff, der es ihnen erlaubt, die Anlagestrategie monatlich anzupassen. Darüber hinaus können weitere Informationen oder Simulationen auch im Risikobereich abgerufen werden.

Durch diese erhöhte Eigenverantwortung und Transparenz wird in der überobligatorischen beruflichen Vorsorge ein neues Zeitalter eingeläutet. Die Swisscanto 1e Sammelstiftung ist für diese Herausforderung optimal gerüstet und kann ihre Kunden in allen Belangen der 2. Säule kompetent beraten.



Jahresrechnung 2019

Bilanz per 31. Dezember 2019	8
Betriebsrechnung per 31. Dezember 2019	9
Anhang zur Jahresrechnung	10

Bilanz per 31. Dezember 2019

	Index Anhang	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen		6'787'137	509'374
<i>Flüssige Mittel</i>		969'191	70'455
Forderungen		88'692	57'520
Forderungen gegenüber Dritten		–	–
Forderungen gegenüber Arbeitgebern		88'692	57'520
Anlagen		5'729'255	381'399
Swisscanto (CH) Money Market Fund Opportunities CHF DT CHF	6.3	2'210'412	353'966
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 10 GT CHF	6.3	215'909	–
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 25 GT CHF	6.3	487'317	26'666
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 45 GT CHF	6.3	2'030'662	–
Swisscanto BVG 3 Index 45 RT CHF	6.3	398'394	767
Swisscanto BVG 3 Portfolio 75 RT CHF	6.3	253'193	–
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT CHF	6.3	133'368	–
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1	–	–
Aktiven aus Versicherungsverträgen	5.1	–	–
Total Aktiven		6'787'137	509'374

	Index Anhang	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten	7.2	828'415	36'670
Freizügigkeitsleistungen und Renten		798'966	23'210
Banken/Versicherungen		29'114	10'469
Andere Verbindlichkeiten		335	2'992
Passive Rechnungsabgrenzung	7.3	9'000	8'635
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.9	–	–
Vorsorgekapitalien		5'929'948	447'207
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	5'929'948	447'207
Nicht-technische Rückstellungen Stiftung	7.6	–	–
Freie Mittel		19'774	16'862
<i>(davon Stiftungskapital)</i>		<i>(10'000)</i>	<i>(10'000)</i>
Stand zu Beginn der Periode		–	–
Einlage Stiftungskapital		16'862	10'000
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (–)		2'912	6'862
Stand am Ende der Periode		19'774	16'862
Total Passiven		6'787'137	509'374

Betriebsrechnung per 31. Dezember 2019

	Index Anhang	2019 CHF	2018 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		5'211'389	512'105
Beiträge Arbeitnehmer		1'855'390	168'340
Beiträge Arbeitgeber		2'812'846	307'466
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		543'153	36'300
Eintrittsleistungen		791'276	-
Freizügigkeitseinlagen		791'276	-
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidungen		-	-
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		6'002'665	512'105
Reglementarische Leistungen		-3'480	-
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'480	-
Austrittsleistungen		-143'791	-23'210
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-143'791	-23'210
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-147'270	-23'210
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, Beitragsreserven		-5'482'742	-447'207
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-5'366'078	-449'852
Veränderungen Sparkapital infolge Kursanpassungen		-116'664	2'645
Versicherungsaufwand		-391'762	-16'287
Versicherungsprämien		-391'756	-16'264
Verwendung Überschussanteile aus Versicherung		291	-
Beiträge an Sicherheitsfonds		-297	-24
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		-19'108	25'401
Nettoergebnis aus Vermögensanlage		108'713	-2'833
Nettoerfolg flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		-1'605	-584
Vermögenserfolg SWCA (CHF) Money Market	6.7	-12'270	-1'361
Vermögenserfolg SWCA AST Avant BVG 10 GT	6.7	1'261	-
Vermögenserfolg SWCA AST Avant BVG 25 GT	6.7	13'999	-475
Vermögenserfolg SWCA AST Avant BVG 45 GT	6.7	81'323	-
Vermögenserfolg SWCA AST Avant BVG 75 GT	6.7	1'131	-
Vermögenserfolg SWCA BVG 3 Index 45 RT	6.7	15'446	-18
Vermögenserfolg SWCA BVG 3 Portfolio 75 RT	6.7	25'062	-
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8	-15'633	-395
Sonstiger Ertrag		6'400	10'197
Einlage in Stiftungskapital		-	10'000
Übrige Erträge		6'400	197
Sonstiger Aufwand		-	-
Verwaltungsaufwand		-93'093	-15'903
Allgemeine Verwaltung	7.4	-61'930	-15'505
Marketing und Werbung		-	-
Makler- und Brokertätigkeit		-1'821	-398
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-19'178	-
Aufsichtsbehörden		-3'664	-
Stiftungsrats honorar		-6'500	-
Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung		2'912	16'862
Wertschwankungsreserve		-	-
Bildung (-)/Auflösung (+) Stiftungskapital		-	-10'000
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) Stiftung		2'912	6'862

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Swisscanto 1e Sammelstiftung besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80ff ZGB und Art. 331 OR, welche von der Swisscanto Vorsorge AG errichtet wurde. Die Stiftung bezweckt die Durchführung der ausserobligatorischen beruflichen Vorsorge gemäss Art. 1e BVV2 für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der der Stiftung angeschlossenen Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte in der Schweiz sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Sicherheitsfonds

Sicherheitsfonds BVG
Registernummer ZH NR716

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	vom	gültig ab
Stiftungsurkunde	20.12.2016	20.12.2016
Allgemeines Rahmenreglement	27.11.2018	01.01.2019
Reglement zur Organisation der Sammelstiftung	27.11.2018	01.07.2018
Anlagereglement	April 2020	31.12.2019
Kostenreglement	28.04.2017	01.07.2017
Rückstellungsreglement	20.12.2019	31.12.2019

1.4 Oberstes Führungsorgan (Stiftungsrat), Geschäftsführung, Zeichnungsberechtigung

Mit der Gründung der Stiftung wurde ein Erststiftungsrat konstituiert. Er wird durch gewählte Stiftungsräte abgelöst werden.

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amtsduer
Peter Bächtold (Swisscanto Vorsorge AG)	Präsident	01.07.2017–
Reto Siegrist (Swisscanto Vorsorge AG)	Mitglied	05.12.2017–

Arbeitnehmervertreter	Funktion	Amtsduer
René Raths (Zürcher Kantonalbank)	Vize-präsident	01.07.2017–
Brigitte Kümmerli (Swisscanto Vorsorge AG)	Mitglied	01.07.2017–

Die gewählten Stiftungsräte sind im Handelsregister eingetragen und zeichnen kollektiv zu Zweien.

Geschäftsführer

Bruno Marroni	Swisscanto Vorsorge AG Stockerstrasse 33 8002 Zürich +41 58 344 41 00 1e.sammelstiftung@swisscanto.ch
---------------	---

1.5 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater

Experte für die berufliche Vorsorge

Prevanto AG, Zürich (Vertragspartner)
Herr Heinrich Flückiger (Ausführender Experte)

Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Zürich
Herr Patrik Schaller (Leitender Revisor)

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6 Anzahl angeschlossene Vorsorgewerke

Vorsorgewerke am 01.01.2019	1
Zugänge	3
Abgänge	0
Total Vorsorgewerke am 31.12.2019	4

2 Aktive Versicherte und Rentner

2.1 Bestand und Veränderung der aktiven Versicherten und Rentner per 31.12.2019

	31.12.2019	31.12.2018	Zugänge	Abgänge
Aktive Versicherte	205	25	196	-16
Invalidentrentner	0	0	0	0
Invalidenkinderrenten	0	0	0	0
Ehegattenrenten	0	0	0	0
Waisenrenten	0	0	0	0
Total	205	25	196	-16
davon Rentner	0	0		

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Der Stiftungszweck wird erreicht, indem sich Arbeitgeber über Anschlussverträge der Stiftung anschliessen. Mit dem Abschluss des Anschlussvertrags entsteht ein Vorsorgewerk.

Die Vorsorgekommission des Vorsorgewerks erteilt dem vom Stiftungsrat in Kraft gesetzten Allgemeinen Rahmenreglement seine Zustimmung. Im Vorsorgeplan legt die Vorsorgekommission zusätzlich Art und Umfang der Vorsorgeleistungen, die Beiträge der Versicherten und des Arbeitgebers sowie vorsorge-spezifische Bestimmungen fest.

Die Sammelstiftung führt pro Vorsorgewerk eine Spareinrichtung mit ergänzender Risikoversicherung. Die Alters- und Austrittsleistungen werden nach dem Beitragsprimat bestimmt. Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität sind abhängig vom versicherten Lohn.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung ist für jedes Vorsorgewerk getrennt geregelt. Grundsätzlich erfolgt sie durch die Arbeitnehmer und den Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber mindestens 50% der Aufwendungen zu tragen hat.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Stiftung stellt mehrere Anlageprodukte zur Verfügung, aus denen jede Vorsorgekommission gemäss Verordnung maximal zehn Produkte auswählen kann. Die Versicherten können selbstständig und jederzeit aus den Anlageprodukten des Vorsorgewerks wählen. Dabei gilt, dass jeweils 100% in das gleiche Produkt

investiert werden. Die Rendite der Sparkapitalien berechnet sich ausschliesslich aus den von den Versicherten gewählten Anlageprodukten. Es wird keine Verlustgarantie gewährt.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die vorliegende Jahresrechnung per 31.12.2019 wurden die aktuellen Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 (Rechnungslegung von Vorsorgeeinrichtungen) angewendet.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Bewertungsgrundsätze:

Liquide Mittel	Nominalwert
Forderungen und Darlehen	Nominalwert ./. erforderliche Wertberichtigungen
Obligationen und Aktien	Kurswert per Stichtag
Indirekte Immobilienanlagen	Kurswert per Stichtag
Immobilien Anlagestiftungen	Publizierter Inventarwert
Anlagefonds	Kurswert, Nettoinventarwert oder Rücknahmewert
Derivate	Marktwert per Stichtag
Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
Fremdwährungen	Kurswert per Stichtag

5 Versicherungstechnische Risiken/ Risikodeckung/Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken Tod und Invalidität hat die Stiftung einen Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag mit der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG (Mobiliar) abgeschlossen.

Altersrenten werden keine geführt; bei Pensionierung wird immer das angesparte Kapital ausbezahlt.

Überschussverteilung

Der Versicherungsvertrag ist der gesetzlichen Mindestquote gemäss Art. 37 VAG unterstellt. Die Zuweisung an den Überschussfonds der Mobiliar sowie dessen Bildung wird aufgrund der rechtlichen Bestimmungen ermittelt. Die Mobiliar legt die jährliche Fondszuweisung und die Kriterien der Überschusszuteilung fest.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts liegen noch keine Informationen zu einer allfälligen Überschussbeteiligung seitens der Mobiliar vor.

Überschussvergütung Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG:

	2019 CHF	2018 CHF
Überschussvergütung aus Kollektivvertrag Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs- Gesellschaft AG	291	–

5.2 Entwicklung der Sparguthaben Vorsorgewerke

(Beitragsprimat)	2019 CHF	2018 CHF
Stand der Sparguthaben am 01.01.	447'207	–
Sparbeiträge Arbeitnehmer	1'846'594	168'340
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'332'325	268'422
Weitere Beiträge und Einlagen	543'153	36'300
Freizügigkeitseinlagen	791'276	–
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	–143'791	–23'210
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	–3'480	–
Veränderung des Sparkapitals infolge Kursanpassungen	116'664	–2'645
Total Vorsorgekapital aktive Versicherte am 31.12.	5'929'948	447'207

Kursanpassungen:

Die Sparkapitalien werden nicht verzinst, sondern die Rendite (plus oder minus) berechnet sich aus den Kursveränderungen des vom Versicherten jeweils ausgewählten Anlageprodukts. Basierend auf der Performance des gewählten Produkts erfolgt Ende Jahr eine Korrektur des individuellen Sparguthabens, und dem Versichertenkonto wird entweder ein allfälliger Kursgewinn gutgeschrieben oder ein allfälliger Kursverlust belastet.

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Bei der Durchführung der ausserobligatorischen beruflichen Vorsorge gemäss BVV2 Art. 1e werden keine Beiträge nach BVG geäufnet. Es wird auch keine Freizügigkeitsleistung akzeptiert, die einen BVG-Anteil enthält.

5.4 Technische Rückstellungen

Die Stiftung selbst trägt keine Risiken. Alle Leistungen sind rückversichert oder werden in Kapitalform erbracht.

5.5 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Da ein Vorsorgewerk nicht in Unterdeckung fallen kann, wird es keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht geben. Auf eine getrennte Darstellung wird daher verzichtet.

5.6 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Die Stiftung stellt mehrere Anlageprodukte zur Verfügung, aus denen die Versicherten selbstständig und jederzeit aus den Anlageprodukten des Vorsorgewerks wählen können. Die Rendite der Sparkapitalien berechnet sich ausschliesslich aus den von den Versicherten gewählten Anlageprodukten. Es wird keine Verlustgarantie gewährt. Somit ist der Deckungsgrad eines Vorsorgewerks immer 100%.

Deckungsgrad inkl. Arbeitgeber- Beitragsreserve mit Verwendungs- verzicht	Anzahl Vorsorge- werke	Anzahl Versicherte	Anzahl Rentner	Bilanz- summe in Mio. CHF	Unter-/ Über- deckung	Reserve- defizit inkl. Unter- deckung
> = 100%	4	205	0	6,79	0	0
95%–99%	0	0	0	0	0	0
90%–94%	0	0	0	0	0	0
< 90%	0	0	0	0	0	0
Total	4	205	0	6,79	0	0

Nachweis Deckungsgrad Swisssanto

1e Sammelstiftung

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5'929'948	447'207
Vorsorgekapital invalide Versicherte	–	–
Notwendiges Vorsorgekapital	5'929'948	447'207
Freie Mittel Stiftung	19'774	16'862
Vorhandenes Vorsorgekapital	5'949'722	464'069
Deckungsgrad Swisssanto 1e Sammelstiftung	100,30%	103,80%

6 Erläuterungen zur Vermögensanlage und zum Nettoergebnis aus Vermögensanlagen

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die zur Auswahl stehenden Anlageprodukte (Fonds) werden im Anlagereglement festgelegt. Aus diesen kann die Vorsorgekommission pro Anschluss maximal zehn Anlageprodukte für ihren Versichertenkreis auswählen. Per 31.12.2019 standen sieben Produkte zur Verfügung.

Pro Vorsorgewerk wird bei der Zürcher Kantonalbank ein eigenes Konto und Depot geführt. Die Anlagen

werden pro Vorsorgewerk getätigt. Pro Vorsorgewerk wird mit der Anlagestiftung ein Anleger-Stammblatt unterzeichnet.

Die Versicherten erhalten bei Eintritt einen elektronischen Zugang zu ihrem Versicherten-Depot und können ihr gewünschtes Anlageprodukt online auswählen. Per Default wird in ein risikoarmes Anlageprodukt investiert. Beim erstmaligen Einstieg müssen die Versicherten einen Fragebogen ausfüllen, womit ihr Risikoprofil erstellt wird. Aufgrund der Auswertung des Fragebogens erhalten die Versicherten eine Information, welche Anlageprodukte zu ihrem Risikoprofil passen. Das Risikoprofil kann jederzeit neu erstellt werden. Die Informationen über die Anlageprodukte werden anhand von Factsheets zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus findet keine Beratung zu den Anlageprodukten statt.

Die Fonds werden von den Swisssanto Anlagestiftungen oder von Swisssanto Invest verwaltet und stetig auf ihre BVV2-Konformität überprüft.

6.2 Wertschwankungsreserve

Allfällige Verluste gehen zulasten des Versicherten; die Stiftung übernimmt keine Verlustgarantie. Deshalb wird auf die Bildung einer Wertschwankungsreserve verzichtet.

6.3 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien pro Anlageprodukt per 31.12.2019

Swisscanto (CH) Money Market Fund Opportunities CHF DT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Obligationen	2'036'010	92,11%	–	–
Liquidität	174'402	7,89%	–	–
Total	2'210'412	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	0	0,00%		

Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 10 GT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	7'298	3,38%	0,00%	3,38%
Obligationen CHF	112'640	52,17%	59,00%	–6,83%
Obligationen Fremdwährungen	30'465	14,11%	16,00%	–1,89%
Aktien Schweiz	15'114	7,00%	7,00%	0,00%
Aktien Ausland	8'852	4,10%	3,00%	1,10%
Immobilien Schweiz	41'541	19,24%	15,00%	4,24%
Total	215'909	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	16'064	7,44%		

Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 25 GT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	18'518	3,80%	0,00%	3,80%
Obligationen CHF	178'943	36,72%	43,00%	–6,28%
Obligationen Fremdwährungen	68'614	14,08%	16,00%	–1,92%
Aktien Schweiz	86'499	17,75%	18,00%	–0,25%
Aktien Ausland	43'761	8,98%	8,00%	0,98%
Immobilien Schweiz	90'933	18,66%	15,00%	3,66%
Übrige	49	0,01%	0,00%	0,01%
Total	487'317	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	59'599	12,23%		

Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 45 GT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	52'594	2,59%	0,00%	2,59%
Obligationen CHF	489'389	24,10%	30,00%	–5,90%
Obligationen Fremdwährungen	161'641	7,96%	10,00%	–2,04%
Aktien Schweiz	540'562	26,62%	27,00%	–0,38%
Aktien Ausland	380'749	18,75%	18,00%	0,75%
Immobilien Schweiz	405'726	19,98%	15,00%	4,98%
Total	2'030'662	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	432'328	21,29%		

Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	3'521	2,64%	0,00%	2,64%
Obligationen CHF	6'402	4,80%	10,00%	-5,20%
Obligationen Fremdwährungen	11'270	8,45%	10,00%	-1,55%
Aktien Schweiz	35'289	26,46%	27,00%	-0,54%
Aktien Ausland	64'563	48,41%	48,00%	0,41%
Immobilien Schweiz	12'323	9,24%	5,00%	4,24%
Total	133'368	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	31'195	23,39%		

Swisscanto BVG 3 Index 45 RT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	7'370	1,85%	0,00%	1,85%
Obligationen CHF	194'775	48,89%	51,00%	-2,11%
Obligationen Fremdwährungen	15'219	3,82%	4,00%	-0,18%
Aktien Schweiz	88'483	22,21%	22,00%	0,21%
Aktien Ausland	92'547	23,23%	23,00%	0,23%
Total	398'394	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	108'801	27,31%		

Swisscanto BVG 3 Portfolio 75 RT CHF

Vermögensaufteilung Anlagekategorie	CHF	Portfolio	Benchmark	Delta
Geldmarkt	11'267	4,45%	0,00%	4,45%
Obligationen CHF	14'128	5,58%	10,00%	-4,42%
Obligationen Fremdwährungen	20'762	8,20%	10,00%	-1,80%
Aktien Schweiz	66'337	26,20%	27,00%	-0,80%
Aktien Ausland	119'938	47,37%	48,00%	-0,63%
Immobilien Schweiz	20'787	8,21%	5,00%	3,21%
Übrige	-25	-0,01%	0,00%	-0,01%
Total	253'193	100,00%		
davon Anteil in Fremdwährung	58'791	23,22%		

Die Anlagerichtlinien gemäss gültigem Anlagereglement und BVV2 Art. 54, Art. 54a und Art. 54b wurden eingehalten.

Die gesetzlichen Anlagevorschriften und Bestimmungen wurden während des gesamten Geschäftsjahres 2019 eingehalten, und die Umsetzung der Anlagestrategie erfolgt über Kollektivanlagen. Die detaillierten Anlagevorschriften finden sich in den jeweiligen Prospekten und Reglementen der eingesetzten Fonds und Anlagestiftungen. Für jede Anlagestrategie wurde eine geeignete Benchmark festgelegt.

Die jeweilige Benchmark findet sich im Geschäftsbericht auf den entsprechenden Homepages.

Depot per 31.12.2019

Produkt	Anteile	CHF
Swisscanto (CH) Money Market Fund Opportunities CHF DT CHF	23'968,229	2'210'412
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 10 GT CHF	1'733,515	215'909
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 25 GT CHF	3'625,874	487'317
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 45 GT CHF	13'805,574	2'030'662
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT CHF	1'140,676	133'368
Swisscanto BVG 3 Index 45 RT CHF	2'552,334	398'394
Swisscanto BVG 3 Portfolio 75 RT CHF	2'335,729	253'193
Total		5'729'255

6.4 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Auf Stufe Stiftung sind keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

6.5 Offene Kapitalauszahlungen (z.B. aus Private-Equity-Anlagen)

Keine

6.6 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Securities Lending ist gemäss dem Anlagereglement erlaubt. Per Bilanzstichtag wurde auf Stufe Stiftung kein Securities Lending durchgeführt.

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

Portfolio 2019	Nettorendite	Kurs- anpassung	TER- Kosten	Veränderung 2019	Veränderung 2018
Swisscanto (CH) Money Market Fund Opportunities CHF DT CHF	-0,62%	-13'893	-1'623	-13'893	-1'504
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 10 GT CHF	6,60%	1'067	-194	1'067	-
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 25 GT CHF	10,23%	13'168	-831	13'168	-540
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 45 GT CHF	14,50%	77'424	-3'899	77'424	-
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT CHF	12,74%	1'073	-58	1'073	-
Swisscanto BVG 3 Index 45 RT CHF	13,34%	14'608	-838	14'608	-19
Swisscanto BVG 3 Portfolio 75 RT CHF	18,55%	23'218	-1'844	23'218	-
		116'664	-9'287	116'664	-2'063

Weitere

	CHF	CHF
Kontokorrent aus Anlageprozess	-1'605	-584
Zwischentotal	115'059	-2'647
Veränderung Sparkapital infolge Kursanpassung		
Depotgebühren	-6'346	-186
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	108'713	-2'833

Informationen zum Nettoergebnis

Die ausgewiesene Nettorendite bezieht sich auf das Jahresergebnis des Anlageprodukts. Die effektive Rendite der einzelnen Versichertenkonten hängt vom jeweiligen individuellen Investitionszeitpunkt ab und kann teilweise auch aus einem anderen Produkt stammen, in das im laufenden Jahr investiert wurde.

Die «Kursanpassung» entspricht dem effektiven Jahreserfolg der einzelnen Investitionen, inklusive der nicht angelegten Sparbeiträge, die dem Kontokorrent aus dem Anlageprozess (andere Verbindlichkeiten) gutgeschrieben wurden.

Siehe auch Punkt 5.2.

6.8 Erläuterung zu den Vermögens- verwaltungskosten

Die Kosten sind grundsätzlich in den Produkten eingepreist und werden den Fonds belastet. Dies bedeutet, dass ausser den Depotgebühren keine zusätzlichen Gebühren oder Kommissionen fällig werden.

Die den Fonds belasteten TER-Kosten werden im Vermögenserfolg der einzelnen Anlageprodukte berücksichtigt.

Anlageprodukt	TER	TER effektiv CHF	Pauschale VW-Gebühr	Depotgebühr Kommission
Swisscanto (CH) Money Market Fund Opportunities CHF DT CHF	0,08%	1'623	0,05%	0,20%
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 10 GT CHF	0,38%	194	0,35%	0,20%
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 25 GT CHF	0,41%	831	0,38%	0,20%
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 45 GT CHF	0,45%	3'899	0,40%	0,20%
Swisscanto AST Avant BVG Portfolio 75 GT CHF	0,50%	58	0,50%	0,20%
Swisscanto BVG 3 Index 45 RT CHF ¹⁾	0,40%	838	0,35%	0,20%
Swisscanto BVG 3 Portfolio 75 RT CHF	0,90%	1'844	0,90%	0,20%

¹⁾ Ausgabespesen = 0,22% zugunsten Fonds / Rücknahmespesen = 0,02% zugunsten Fonds

Total Vermögensverwaltungskosten

	2019 CHF	2018 CHF
TER-Kosten Total	9'287	209
Depotgebühren	6'346	186
	15'633	395

6.9 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Ausser den üblichen Beitragsforderungen bestehen keine Anlagen beim Arbeitgeber.

Aktuell bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven.

7 Erläuterung zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es bestehen keine aktiven Rechnungsabgrenzungen.

7.2 Verbindlichkeiten aus FZL und Renten

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Eingebrachte Freizügigkeits- leistungen und Übernahmen	712'000	–
Pendente Austrittsleistungen	86'966	23'210
Banken und Versicherungen	29'114	10'469
Andere Verbindlichkeiten	335	2'992
	828'415	36'670

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Stiftungsratshonorar	–	8'635
Übrige Rechnungsabgrenzungen	9'000	–
	9'000	8'635

7.4 Allgemeine Verwaltung

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Personengebundene Verwaltungskosten Arbeitgeber	61'214	6'532
Stiftungsratshonorar	–	8'635
Bankspesen	363	87
Übriger Verwaltungsaufwand	352	251
	–61'930	–15'505

7.5 Übersicht der Beiträge

Die Beiträge werden für jedes angeschlossene Vorsorgewerk individuell berechnet. Massgebend ist der durch den Anschluss gewählte Vorsorgeplan. Jeder Anschluss erhält eine Leistungs- und Kostenzusammenstellung, worin die jährlichen sowie die monatlichen Beiträge je versicherte Person ausgewiesen werden. Zusätzlich wird jedem Anschluss monatlich eine detaillierte Rechnung zugestellt.

Zusammenstellung der Beiträge:

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	4'178'919	436'762
Verwaltungskosten Arbeitnehmer und Arbeitgeber	61'214	6'532
Zusatzbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	428'103	32'511
Total Beiträge	4'668'236	475'805
Davon Beiträge Arbeitnehmer	1'855'390	168'340
Davon Beiträge Arbeitgeber	2'812'846	307'466

7.6 Nicht-technische Rückstellungen

Es wurden keine nicht-technischen Rückstellungen gebildet.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Mit Verfügung vom 30.03.2017 wurde die Swisscanto 1e Sammelstiftung angehalten, das oberste Organ bis spätestens am 01.04.2018 neu zu besetzen. Im Jahr 2019 fand ein Wahlaufuf statt, eine paritätische Wahl konnte aber nicht durchgeführt werden.

Ein weiterer Wahlaufuf ist im Jahr 2020 geplant.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

Es gibt keine weiteren Informationen bezüglich der finanziellen Lage.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse mit Einfluss auf das Geschäftsergebnis 2019 eingetreten.

Die Auswirkungen des Ausbruchs der Covid-19-Pandemie im Frühjahr 2020 auf die Wirtschaft sind noch nicht abschätzbar.

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon +41 58 286 31 11
Fax +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der
Swisscanto 1e Sammelstiftung, Zürich

Zürich, 19. Mai 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der der Swisscanto 1e Sammelstiftung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Patrick Schaller
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Jasmin Bernhard
(Qualified
Signature)

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

